

Presseinformation

Fellbach, September 2018

Sonderabfallaufkommen in Baden-Württemberg mit 1,84 Mio. Tonnen unverändert

Die Menge der 2017 in Baden-Württemberg entstandenen Sonderabfälle unterscheidet sich nur unwesentlich vom Aufkommen des Jahres 2016. Dies gilt ebenso für das Gefüge der entstandenen Abfallarten und ihrer Entsorgungswege. Die dazu ermittelten Zahlen stellt die SAA Sonderabfallagentur Baden-Württemberg GmbH jetzt im Bericht „SAA-Daten 2017“ vor.

Wie in den vergangenen Jahren speisen sich die 2017 erzeugten Sonderabfälle im Wesentlichen aus zwei Fraktionen. Abfälle aus der Bau- und Abbruchbranche machen mit 52 % den größten Anteil der Gesamtmenge aus. 44 % haben ihren Ursprung in produzierenden Betrieben und Abfallbehandlungsanlagen (Abbildung 1). Wesentliche Anteile der Bauabfälle sind mit 806.000 Tonnen unverändert teerhaltiger Straßenaufbruch, belasteter Boden und Altholz. Bearbeitungsemulsionen stellen mit ca. 121.000 Tonnen die größte Menge der Abfälle aus der Produktion dar. Ein gleichbleibendes Bild zeigt sich auch bei der Betrachtung der Entsorgungswege. Gut 50 % der baden-württembergischen Sonderabfälle werden einer Behandlung unterzogen. Verbrannt werden 3 % der Gesamtmenge (Abbildung 2).

Der Bericht „SAA-Daten“ skizziert regelmäßig auch die Wege, die gefährliche und nicht gefährliche Abfälle über die Grenzen Baden-Württembergs hinweg nehmen. Weitgehend unverändert zeigen sich die Mengen der innerdeutschen Ex- und Importe von Sonderabfällen. Für die Ein- und Ausfuhr betreffend das europäische und nicht europäische Ausland sind die nicht gefährlichen Abfälle bedeutend. Von diesen wurden 2017 rund 410.000 Tonnen in baden-württembergische Anlagen verbracht, ca. 778.000 Tonnen wurden exportiert.

Der komplette Bericht steht auf der Homepage der SAA unter www.saa.de/SAA-Daten.

Kontakt:

SAA Sonderabfallagentur Baden-Württemberg GmbH
Welfenstraße 15 ▪ 70736 Fellbach

Bärbel Gamerdinger (Öffentlichkeitsarbeit)

Tel 0711 / 951 961 - 65
Fax 0711 / 951 961 - 28
gamerdinger[at]saa.bwl.de
www.saa.de

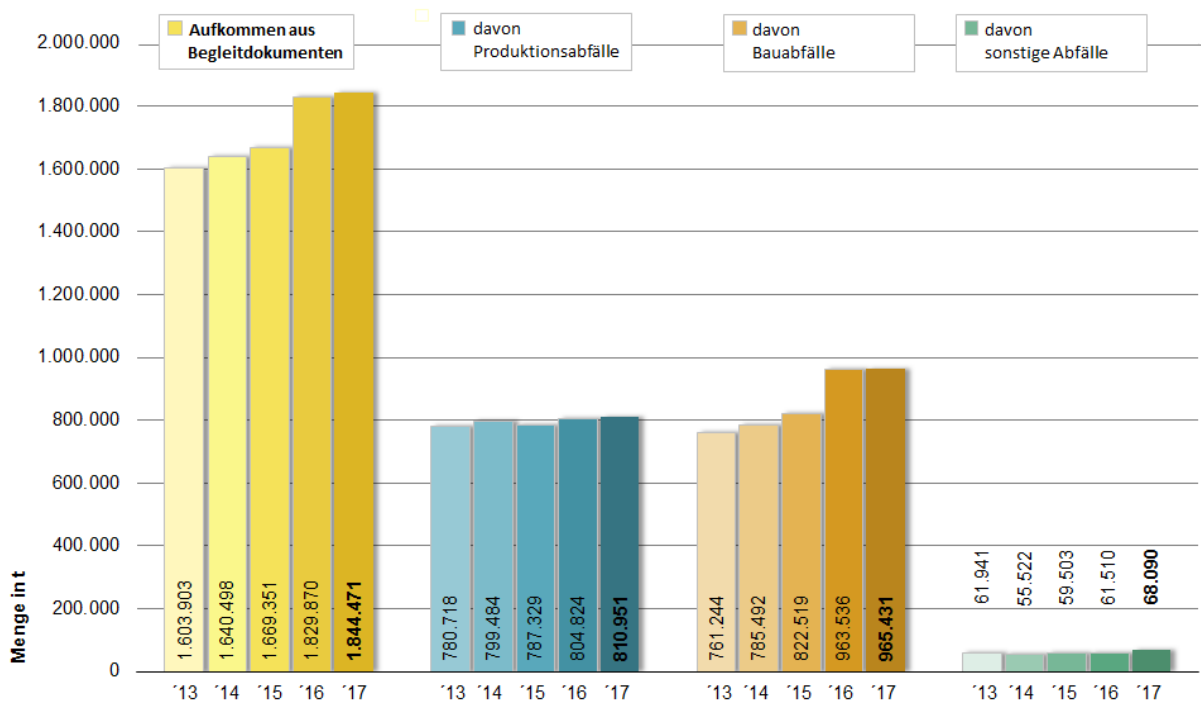


Abbildung 1: Entwicklung des Aufkommens an Sonderabfällen 2013 bis 2017

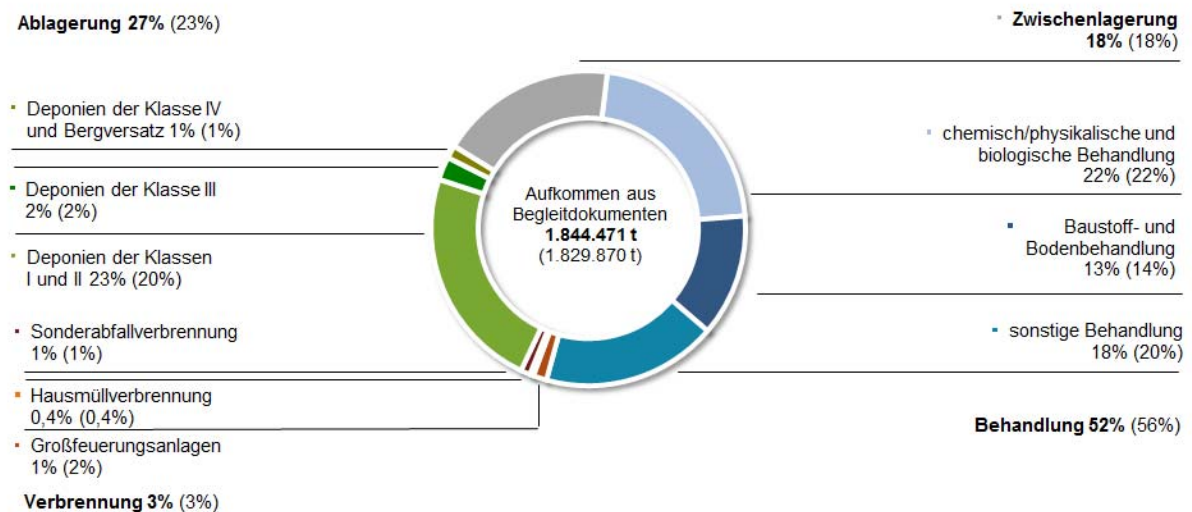


Abbildung 2: Verbleib der in Baden-Württemberg erzeugten Abfälle 2017 (Werte 2016 in Klammern)